

Eleni Papadopoulou

---

Über die dogmatische  
Grundlage des Verbots  
der reformatio in peius  
im Zivilprozess



*Diplomica Verlag*

**Papadopoulou, Eleni: Über die dogmatische Grundlage des Verbots der reformatio in peius im Zivilprozess, Hamburg, Diplomica Verlag GmbH 2018**

Buch-ISBN: 978-3-96146-683-2

PDF-eBook-ISBN: 978-3-96146-183-7

Druck/Herstellung: Diplomica Verlag GmbH, Hamburg, 2018

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

---

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Diplomica Verlag GmbH

Hermannstal 119k, 22119 Hamburg

<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2018

Printed in Germany

*„Es ist nicht das Wissen, sondern das Lernen,  
nicht das Besitzen, sondern das Erwerben,  
nicht das Dasein, sondern das Hinkommen,  
was den größten Genuß gewährt“*

*Johann Carl Friedrich Gauß*

## Vorwort

An dieser Stelle möchte ich zuvörderst Professor Dr. Joachim Münch meinen Dank für seine umfangreiche Unterstützung und die zahlreichen wissenschaftlichen Diskussionen aussprechen. Mein Dank geht des Weiteren an Professor Dr. Rüdiger Krause für seine wertvollen Anregungen.

Besonderer Dank gebührt der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen, die einen starken Grundstein für meine wissenschaftliche Ausbildung gelegt hat. Dies habe ich vor allem dem hohen wissenschaftlichen Niveau und den moralischen Werten meiner Professorinnen und Professoren zu verdanken, die mich während meiner Studienzeit begleiteten. Das gilt im Besonderen für Professor Dr. Dimitrios Tsikrikas, Professor Dr. Nikolaos Klamaris, Professor Dr. Dimitra Papadopoulou-Klamari und Professor Dr. Georgios Mentis, die mir während meines Studiums in Athen unzählige wertvolle Anregungen gaben und mich immer stets vorbildlich förderten.

Der Onassis-Stiftung (»Alexander S. Onassis Public Benefit Foundation«), die durch die Gewährung eines Stipendiums mein Studium im Ausland erst ermöglicht hat und mich bei meinem Promotionsprojekt finanziell weiter unterstützt, bin ich tief dankbar.

Ferner danke ich dem Diplomica Verlag GmbH für die Aufnahme in diese Schriftenreihe.

Schließlich widme ich dieses Buch meinen Eltern, die mich immer unterstützen und meine akademische Laufbahn ungebrochen fördern.

Göttingen, Oktober 2018

Eleni Papadopoulou

## Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis.....	III
---------------------------	-----

Abkürzungen.....	XIV
------------------	-----

Einleitung.....	1
-----------------	---

### 1. Teil

<b>Begriffliche Abgrenzung und historische Entwicklung des Verbots der reformatio in peius.....</b>	<b>2</b>
---	----------

I. Begriffliche Abgrenzung.....	2
---------------------------------	---

II. Historische Entwicklung.....	5
----------------------------------	---

1. Reformatio in peius im römischen Zivilprozess .....	5
--	---

a. Das vorjustinianische Recht .....	5
--------------------------------------	---

b. Das justinianische Recht .....	7
-----------------------------------	---

2. Von Justinian bis zum gemeinen Recht – Durchsetzung des Verbots der reformatio in peius .....	9
--	---

3. Die reformatio in peius im modernen Recht .....	12
--	----

a. Die Zivilprozessordnung vom 30. Januar 1877 .....	12
--	----

b. Das Zivilprozessreformgesetz vom 27. Juli 2001 .....	13
---	----

### 2. Teil

<b>Dogmatische Rechtfertigung des Verbots der reformatio in peius – Darstellung und Auseinandersetzung mit den bisher vertretenen Meinungen.....</b>	<b>14</b>
--	-----------

I. Allgemeines .....	14
----------------------	----

II. Die Konstruktion der wohlerworbenen Rechte und der relativen Rechtskraft .....	16
--	----

III. Billigkeit und Zweckmäßigkeit als Rechtfertigungsgründe .....	20
--	----

IV. Verfassungsrechtliche Grundlagen.....	23
---	----

1. Das Rechtsstaatsprinzip - Gerechtigkeit .....	23
--	----

2. Das Gewaltenteilungsprinzip des Art. 20 Abs. 2 Satz 2 GG und die Rechtsweggarantie des Art. 19 Abs. 4 GG .....	25
---	----

3. Das rechtsstaatliche Gebot des Vertrauensschutzes .....	27
--	----

V. Die Dispositionsmaxime .....	33
---------------------------------	----

1. Begriffliches .....	33
------------------------	----

2. Dispositionsmaxime und Verbot der reformatio in peius – Der Meinungsstand .....	35
--	----

a. Die herrschende Meinung .....	35
b. Die ablehnenden Meinungen - Kritik .....	36
VI. Zwischenergebnis .....	42

### **3. Teil**

<b>Das Verbot der reformatio in peius im System der Rechtsmittelverfahren – Eigene Meinung zu der dogmatischen Grundlage des Verbots der reformatio in peius .....</b>	<b>43</b>
I. Der Prozeßzweck .....	43
II. Der Zweck der Rechtsmittel.....	48
III. Die aus der Dispositionsmaxime fließende Antragsbindung und das Verbot der reformatio in peius - Stellungnahme .....	57
IV. Die Natur der Rechtsmittel als dogmatische Grundlage des Verbots der reformatio in peius im Zivilprozess.....	67
<b>Zusammenfassung – Schlussbemerkungen.....</b>	<b>70</b>

## Literaturverzeichnis

- *Von Arnold, Friedrich Christian*, Über die reformatio in pejus, AcP 28 (1846), 73
- *Arnold, Stefan*, Zur Überprüfung tatrichterlicher Ermessensspielräume in der Berufung, ZZZ 126 (2013), 63
- *Arens, Peter*, Die Befugnis des Revisionsgerichts im Zivilprozeß zur Entscheidung in der Sache selbst, AcP 161 (1962), 177
- *Ball, Wolfgang*, Die Reform der ZPO – eine Wirkungskontrolle, Das neue Revisionsrecht, Gutachten zum 65. Deutschen Juristentag, Band I, München, 2004, A 69
- *Ders.*, Die Zulassung der Revision wegen offensichtlicher Unrichtigkeit des Berufungsurteils und wegen Verletzung von Verfahrensgrundrechten, in: Festschrift für Hans-Joachim Muisiak zum 70. Geburtstag, München, 2004, 27
- *Bauer, Horst*, Gerichtsschutz als Verfassungsgarantie, Zur Auslegung des Art. 19 Abs. 4 GG, Jur. Diss., Berlin, 1973
- *Baumbach/Lauterbach/Albers/Hartmann*, Kommentar zur Zivilprozessordnung, 76. Auflage, 2018
- *Baur, Fritz*, Freiwillige Gerichtsbarkeit, 1. Buch, Allgemeines Verfahrensrecht, Tübingen, 1955 (zit.: *Baur*, FGG)
- *Ders.*, Zur „Beschwer“ im Rechtsmittelverfahren des Zivilprozesses, in: Festschrift für Friedrich Lent zum 75. Geburtstag, München, 1957, 1
- *Ders.*, Die dritte Instanz im künftigen Zivilprozeß, ZZZ 71 (1958), 161
- *Ders.*, Richtermacht und Formalismus im Verfahrensrecht, in: Summum ius summa inuria, Individualgerechtigkeit und der Schutz allgemeiner Werte im Rechtsleben, Tübinger Rechtswissenschaftliche Abhandlungen, Band 9, Tübingen, 1963
- *Beck'sche Kurz-Kommentare zur StPO/Bearbeiter*, Kommentar zur Strafprozessordnung, 58. Auflage, München, 2015
- *Beck'scher Online-Kommentar Grundgesetz/Bearbeiter*, 29. Edition, München, 2016
- *Benda/Weber*, Der Einfluß der Verfassung im Prozeßrecht, Nationalbericht für den Internationalen Kongreß für Prozeßrecht in Würzburg im September 1983, ZZZ 96 (1983), 285
- *Bettermann, Karl August*, Die Revision wegen wesentlicher Verfahrensmängel insbesondere nach dem BVerwGG, Ein Beitrag zum allgemeinen Revisionsrecht, NJW 1954, 1305
- *Ders.*, Grundgesetz und Revisibilität, JZ 1958, 235
- *Ders.*, Die Beschwer als Rechtsmittelvoraussetzung im deutschen Zivilprozess, ZZZ 82 (1969), 24

- *Ders.*, Die Rechtsweggarantie des Art. 19 Abs. 4 GG in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts, AöR 96 (1971), 528
- *Ders.*, Anfechtung und Kassation, Vom rechten Verständnis der Rechtsbehelfe unserer Zivilprozessordnung, ZJP 88 (1975), 365
- *Blomeyer, Arwed*, Zivilprozeßrecht, Erkenntnisverfahren, 2. Auflage, Berlin, 1985 (zit.: *Blomeyer*, ZPR)
- *Von Boecklin, Emil Freiherr*, Zum Verbot der reformatio in peius im deutschen Verwaltungsverfahren, Jur. Diss., Freiburg, 1911
- *Böhm, Peter*, Bewegliches System und Prozeßzwecke, in: *Bydlincki/Krejci/Schilcher/Steiniger* (Hrsg.), Das Bewegliche System im geltenden und künftigen Recht, Forschungen aus Staat und Recht 73, Wien/New York, 1986, 211
- *Bolze, A.*, Ueber die Zulässigkeit der eigenen Auslegung von Rechtsgeschäften durch den Revisionsrichter im Civilprozess, ZJP 14 (1890), 415
- *Bomsdorf, Falk*, Prozeßmaximen und Rechtswirklichkeit: Verhandlungs- und Untersuchungsmaxime im deutschen Zivilprozeß; vom gemeinen Recht bis zur ZPO, Jur. Diss., Kiel, 1971 (zit.: *Bomsdorf*, Prozeßmaximen)
- *de Boor*, Zur Reform des Zivilprozesses, Vom Sinn staatlicher und ständischer Gerichtsbarkeit, Antrittsvorlesung, gehalten vor der Leipziger Juristenfakultät, Leipzig, 1938
- *Ders.*, Die Auflockerung des Zivilprozesses, Ein Beitrag zur Prozeßreform, Tübingen, 1939
- *Ders.*, Rechtsstreit, Einschliesslich Zwangsvollstreckung, Ein Grundriss, Berlin, 1940
- *Ders.*, Der Begriff der actio im deutschen und italienischen Prozeßrecht, in: Festschrift für Gustav Boehmer, Bonn, 1954, 99
- *Böttlicher, Eduard*, Reformatio in peius und Prozessurteil, ZJP 65 (1952), 464
- *Ders.*, Prozeßrecht und Materielles Recht, Rezensionsabhandlung über Wolfram Henckel, Prozeßrecht und Materielles Recht, 1970, ZJP 85 (1972), 1 (zit.: *Brox, Hans*, Die Beschwer als Rechtsmittelvoraussetzung, ZJP 81 (1968), 379
- *Bruns, Alexander*, Der Zivilprozess zwischen Rechtsschutzgewährleistung und Effizienz, ZJP 124 (2011), 29
- *Bülow*, Die neue Prozessrechtswissenschaft und das System des Civilprozessrechts, Betrachtungen aus Anlass von Richard Schmidts Lehrbuch des deutschen Civilprozessrechts, ZJP 27 (1900), 201
- *Duske, Klaus*, Die Aufgaben der Revision, Jur. Diss., Marburg, 1960
- *Egger, Walter*, Die reformatio in peius im Zivilprozessrecht, Jur. Diss., Zürich, 1985 (zit.: *Egger*, Die r.i.p. im ZPR)
- *Eyermann/Bearbeiter*, Kommentar zur Verwaltungsgerichtsordnung, 10. Auflage, München, 1998 (zit.: *Eyermann/Bearbeiter*, Kommentar zur VwGO)



- *Fenn, Herbert*, Die Anschlußbeschwerde: im Zivilprozeß und im Verfahren der Freiwilligen Gerichtsbarkeit (in: Schriften zum deutschen und europäischen Zivil-, Handels- und Prozessrecht, Band. 12), Jur. Diss., Bielefeld, 1961 (zit.: *Fenn*, Die Anschlußbeschwerde)
- *Ders.*, Anschlußberufung, Beschwer und unbezifferter Klageantrag, Bemerkungen zu BGH, Urt. v. 13.5.1974 – III ZR 35/72, ZZP 89 (1976), 121
- *Freitag, Herbert*, Die reformatio in peius im Verwaltungsverfahren und im Verwaltungsstreitverfahren, Jur. Diss., Hamburg, 1963
- *Freitag, Werner*, Revision und Kassation unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung des Reichsgerichts, Jur. Diss., Heidelberg, 1933 (zit.: *W. Freitag*, Revision und Kassation)
- *Fuchs, Christian Otmar*, Einschränkungen der Dispositionsmaxime in der Revisionsinstanz: Werden alle Ziele erreicht?, JZ 2013, 990
- *Gaul*, Zur Frage nach dem Zweck des Zivilprozesses, AcP 168 (1968), 27
- *Ders.*, Der Zweck des Zivilprozesses – ein anhaltend aktuelles Thema, in: Zivilprozessrecht im Lichte der Maximen, Istanbul, 2001, 68
- *Von Gerkan, Hartwin*, Die Auswirkungen des Abänderungsverbot in § 536 ZPO auf die prozessrechtliche Behandlung der Aufrechnung, ZZP 75 (1962), 214
- *Gilles, Peter*, Rechtsmittel im Zivilprozeß: Berufung, Revision und Beschwerde im Vergleich mit der Wiederaufnahme des Verfahrens, dem Einspruch und der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Frankfurt am Main, 1972 (zit.: *Gilles*, Rechtsmittel im Zivilprozeß)
- *Ders.*, Verfahrensfunktionen und Legitimationsprobleme richterlicher Entscheidungen im Zivilprozess, Zur Kritik N. Luhmanns am Richtigkeitspostulat der sog. klassischen Verfahrenslehre, in: Festschrift für Gerhard Schiedermaier zum 70. Geburtstag, München, 1976, 183
- *Ders.*, Anschließung, Beschwer, Verbot der reformatio in peius und Parteidispositionen über die Sache in höherer Instanz, ZZP 91 (1978), 128
- *Ders.*, Grundprobleme des zivilprozessualen Anschließungsrechts, Fortsetzung des Beitrages »Anschließung, Beschwer, Verbot der reformatio in peius und Parteidispositionen über die Sache in höherer Instanz«, ZZP 92 (1979), 152
- *Ders.*, Rechtsmittelreform im Zivilprozeß und Verfassungsrechtsaspekte einer Rechtsmittelbeschränkung, JZ 1985, 253
- *Ders.*, Zur Zweckvielfalt zivilprozessualer Verfahrensvielfalt, in: Gedächtnisschrift für Manfred Wolf, München, 2011, 377
- *Göbel, Karl*, Prozeßzweck der AGB-Klage und herkömmlicher Zivilprozeß, Zur Interpretation der Verweisungsnorm des § 15 Abs. 1 AGB-Gesetz, Jur. Diss., Bremen, 1980
- *Gönner, Nikolaus Thaddäus*, Handbuch des Deutschen gemeinen Prozesses, Bd. 3, 2. Auflage, Erlangen 1804 (zit.: *Gönner*, Handbuch des Deutschen gemeinen Prozesses)
- *Gottwald, Peter*, Die Revisionsinstanz als Tatsacheninstanz, Jur. Diss., Berlin, 1975

- *Ders.*, Die Reform der ZPO aus Sicht der Wissenschaft, Gutachten zum 65. Deutschen Juristentag, Band I, A 107
- *Gröpl, Christoph*, Staatsrecht I, Staatsgrundlagen, Staatsorganisation, Verfassungsprozess: mit Einführung in das juristische Lernen, 7. Auflage, München, 2015 (zit.: *Gröpl*, Staatsrecht I)
- *Grunsky, Wolfgang*, Grundlagen des Verfahrensrechts, Eine vergleichende Darstellung von ZPO, FGG, VwGO, FGO, SGG, 2. Auflage, Bielefeld, 1974 (zit.: *Grunsky*, Grundlagen)
- *Habscheid, Walther*, Anmerkung zu BGH, Beschluß. v. 30.11.1955, MDR 1956, 372
- *Ders.*, Freiwillige Gerichtsbarkeit, 7. Auflage, München, 1983 (zit.: *Habscheid*, FGG)
- *Haehnel, Walther*, Die Reformatio in pejus, insbesondere bei Eidesurteilen, Jur. Diss., Breslau, 1916
- *Haag, Theodor August*, „Effektiver Rechtsschutz“ – grundrechtlicher Anspruch oder Leerformel?, Jur. Diss., Konstanz, 1986
- *Hahn, Carl*, Die gesammten Materialien zu der Civilprozessordnung und dem Einführungsgesetze vom 30. Januar 1877, Bd. 2, 1. Abteilung, Berlin, 1880 (zit.: *Hahn*, Materialien, Bd. 2, 1. Abt.)
- *Hahn, Carl*, Die gesammten Materialien zu der Civilprozessordnung und dem Einführungsgesetze vom 30. Januar 1877, Bd. 2, 2. Abteilung, Berlin, 1880 (zit.: *Hahn*, Materialien, Bd. 2, 2. Abt.)
- *Heinrich, Wilhelm*, Wesen und Wirkungen der Kassation in Zivilsachen, NJ 1950, 333
- *Hellwig, Konrad*, System des Deutschen Zivilprozeßrechts, 1. Teil, Leipzig, 1912 (zit.: *Hellwig*, System)
- *Heine*, Zum Verbot der reformatio in peius, Das Recht 7 (1903), 389
- *Henke, Eberhard-Horst*, Die Tatfrage, Der unbestimmte Begriff im Zivilrecht und seine Revisibilität, Berlin, 1966 (zit.: *Henke*, Die Tatfrage)
- *Henckel, Wolfram*, Prozessrecht und materielles Recht, Göttingen. 1970
- *Hergenröder, Wolfgang*, Zivilprozessuale Grundlagen richterlicher Rechtsfortbildung, Tübingen, 1995
- *Von Hippel, Fritz*, Wahrheitspflicht und Aufklärungspflicht der Parteien im Zivilprozeß, Beiträge zum natürlichen Aufbau des Prozeßrechts und zur Erforschung der Rechtstheorie des 19. Jahrhunderts, Frankfurt am Main, 1939
- *Ders.*, Zur modernen konstruktiven Epoche der „deutschen Prozeßrechtswissenschaft“, Gedanken zu Werner Nieses „Doppelfunktionelle Prozeßhandlungen. Ein Beitrag zur allgemeinen Prozeßrechtslehre“, ZZP 65 (1952), 424
- *Hoch, August*, Entwicklung der Lehre von der accessorischen Appellations-Adhäsion in Civil- und Criminal-Prozessen, Rottenburg a.N., 1821 (zit.: *Hoch*, Accessorische Appellations-Adhäsion)